

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einleitung	17
A. Problemstellung	17
B. Gang der Untersuchung	18
Kapitel 2 : Grundlage von Compliance	19
A. Begriff von „Compliance“	19
B. Entwicklung von Compliance	22
C. Compliance und Corporate Governance	24
D. Aufbau eines Compliance-Systems	26
I. Compliance-Richtlinien	27
II. Compliance-Organisation und Überwachung	27
III. Information, Schulung und Beratung	28
IV. Konsequente Reaktionen und Sanktionen	29
Kapitel 3: Compliance-Richtlinien	31
A. Grundlage von Compliance-Richtlinien	31
I. Begriffsbestimmung	31
II. Hintergrund und Entwicklung von Compliance-Richtlinien	32
B. Motivation zur Einführung von Compliance-Richtlinien	34
I. Zwecksetzung von Compliance	35
1. Fürsorge gegenüber Arbeitnehmern und Förderung von Betriebsfrieden	35
2. Haftungsvermeidung	36
3. Verbesserung des Unternehmensimages	36
II. Rechtliche Vorgaben	37
1. Nationale Vorgaben	37
a. § 33 Abs. 1 WpHG	37
b. § 25a KWG	39

c.	§ 91 Abs. 2 AktG	41
d.	DCGK und § 161 AktG.....	42
e.	§ 12 AGG	44
f.	§ 130 OWiG.....	46
2.	US-amerikanische Vorgaben.....	47
a.	Sarbanes-Oxley Act (SOX)	47
b.	New York Stock Exchange Listed Company Manuals (NYSE LCM)	48
3.	Weitere spezielle Vorgaben.....	49
III.	Freiwillige Compliance-Richtlinien	50
IV.	Fazit	50
C.	Inhalt von Compliance-Richtlinien	50
I.	Aufbau einer Compliance-Richtlinie	51
1.	Einleitung	51
2.	Kategorisierung von Verhaltensregeln	52
a.	Verdeutlichung von gesetzlichen Pflichten	53
b.	Ausschließlich dienstliches Verhalten	54
c.	Sonstiges Verhalten im Betrieb	55
d.	Außerdienstliches Verhalten und privates Verhalten	56
e.	Verfahrensklauseln	56
3.	Sanktionen	57
II.	Typische Klauseln beim Verhaltenskodex	58
1.	Verschwiegenheitsklauseln	58
2.	Nebentätigkeitsverbotsklauseln	59
3.	Klauseln über zwischenmenschliche Beziehung/ Liebesbeziehung.....	60
4.	Verbot zur Annahme von Geschenken und anderen Vorteilen	60
5.	Klausel über Wertpapierbesitz und Wertpapierhandel	61
6.	Whistleblowing-Klauseln	62
a.	Begriffsbestimmung	62
b.	Rechtslage von Whistleblowing	63

1) US-amerikanische rechtliche Regelungen.....	64
2) Deutsche gesetzliche Regelungen	65
3) Rechtsprechungen	66
c. Inhalt von Whistleblowing-Klauseln	69
1) Meldemöglichkeit oder Meldepflicht.....	70
2) Anonyme oder nicht anonyme Meldungen	71
d. Fazit	72

Kapitel 4: Implementierungsinstrument von Compliance-Richtlinien im Arbeitsverhältnis..... 73

A. Einzelne Vorfrage.....	73
I. Anwendbares Recht.....	73
II. Grundrechte als Grenze.....	75
1. Relevante Grundrechte bei der Einführung von Compliance-Richtlinien	76
2. Allgemeines Persönlichkeitsrecht gemäß Art. 2 Abs. 1 GG i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG	76
3. Meinungsäußerungsfreiheit gemäß Art. 5 Abs. 1 GG	78
4. Berufsfreiheit gemäß Art. 12 Abs. 1 GG.....	80
5. Fazit	81
B. Implementierung von Compliance-Richtlinien durch Direktionsrecht	81
I. Inhalt und Reichweite des Direktionsrechts	82
1. Grundsatz des Direktionsrechts	82
2. Reichweite des Direktionsrechts.....	82
3. Außerdienstliches Verhalten	85
II. Grenzen des Weisungsrechts.....	88
1. Grenzen aus dem Arbeitsvertrag, Kollektivvertrag und Gesetz.....	88
2. Grenze des billigen Ermessens.....	89
III. Fazit	91

C.	Implementierung von Compliance-Richtlinien durch den Arbeitsvertrag.....	92
I.	Grundsatz der vertraglichen Vereinbarung	92
II.	Inhaltskontrolle von Compliance-Richtlinien.....	94
1.	Compliance-Richtlinien und Arbeitsvertrag	94
2.	Inhaltskontrolle von Compliance-Richtlinien.....	95
a.	Grundsatz der Inhaltskontrolle.....	95
b.	Allgemeine Angemessenheitskontrolle.....	96
1)	Angemessenheitskontrolle nach § 307 Abs. 2 Nr. 1 BGB.....	97
2)	Angemessenheitskontrolle nach § 307 Abs. 1 S. 1 BGB	98
3)	Angemessenheitskontrolle nach § 307 Abs. 1 S. 2 BGB (Transparenzgebot).....	100
III.	Praktische Implementierung von Compliance-Richtlinien durch Arbeitsvertrag.....	101
1.	Im bestehenden Vertrag.....	102
2.	Bei Neueinstellungen	103
a.	Statische Verweisung.....	105
b.	Dynamische Verweisung	106
1)	Einbeziehungskontrolle nach § 305 Abs. 2 und 3 BGB	106
2)	Überraschungsverbot nach § 305c Abs. 1 BGB	106
3)	Inhaltskontrolle nach § 307 Abs. 1 S. 2 BGB.....	107
4)	Inhaltskontrolle nach § 307 Abs. 1 S. 1 BGB.....	109
IV.	Fazit	110
D.	Implementierung von Compliance-Richtlinien durch Änderungskündigung.....	110
I.	Dringende betriebliche Erfordernisse.....	112
II.	Ultima-ratio-Grundsatz.....	115
III.	Fazit	118
E.	Implementierung von Compliance-Richtlinien durch betriebliche Übung.....	119

F.	Implementierung von Compliance-Richtlinien durch Tarifvertrag	120
I.	Inhalt und Geltung des Tarifvertrags	121
II.	Grenzen der tariflichen Regelungsbefugnis	123
III.	Bewertung und Fazit	124
G.	Implementierung von Compliance-Richtlinien durch Betriebsvereinbarung	124
I.	Regelungsbefugnis der Betriebsparteien	125
II.	Grenzen der Regelungsmacht der Betriebsparteien	126
1.	Vorrang der tariflichen Regelungen	126
2.	Inhalts- und Rechtskontrolle der Betriebsvereinbarung	127
3.	Arbeitsvertrag als Grenze	128
III.	Richtlinien gemäß SprAuG	129
IV.	Fazit	131
H.	Typische Klauseln von Compliance-Richtlinien	131
I.	Wiedergabe gesetzlicher Regelungen	132
II.	Reine Verhaltensappelle	132
III.	Verschwiegenheitsklauseln	132
IV.	Klauseln über zwischenmenschliche Beziehung/Liebebeziehung	134
V.	Nebentätigkeitsverbotsklauseln	135
VI.	Verbot von Geschenken und anderen Zuweisungen	137
VII.	Klauseln über Wertpapierhandel und Wertpapierbesitz	138
VIII.	Whistleblowing-Klauseln	141
IX.	Sanktionsklauseln	145
I.	Fazit	146

Kapitel 5: Mitbestimmung bei der Einführung von Compliance-Richtlinien	147
A. Umfang des Mitbestimmungsrechts	148
I. Meinungen und Rechtsprechungen	148
II. Stellungnahme	150

B.	Tatbestand des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats.....	151
I.	Compliance-Richtlinien als Gegenstand des Mitbestimmungsrechts	151
II.	Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten nach § 87 Abs. 1 BetrVG.....	152
1.	Gesetzesvorbehalt als Eingangssatz des § 87 Abs. 1 BetrVG	152
2.	§ 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG.....	153
a.	Gegenstand des Mitbestimmungstatbestands	153
b.	Relevanz des Mitbestimmungstatbestands zur Einführung von Compliance-Richtlinien	155
3.	§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG.....	156
III.	Mitbestimmung bei persönlichen Angelegenheiten nach § 94 BetrVG	158
IV.	Ausnahmen – Tendenzunternehmen	159
C.	Zuständigkeit des Betriebsrats bei Einführung von Compliance-Richtlinien.....	161
I.	Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats.....	161
II.	Zuständigkeit des Konzernbetriebsrats	162
D.	Rechtsfolge bei fehlender Mitbestimmung des Betriebsrats.....	163
I.	Unwirksamkeit der Regelungen	163
II.	Unterlassungsanspruch des Betriebsrats	164
E.	Mitbestimmung bei typischen Klauseln von Compliance-Richtlinien.....	165
I.	Wiedergabe gesetzlicher Regelungen.....	165
II.	Reine Verhaltensappelle.....	165
III.	Verschwiegenheitsklauseln.....	166
IV.	Klauseln über zwischenmenschliche Beziehung/Liebesbeziehung.....	167
V.	Nebentätigkeitsverbotsklauseln	168
VI.	Klauseln zum Annahmeverbot von Geschenken und anderen Vorteilen	170
VII.	Klauseln über Wertpapierbesitz und Wertpapierhandel	172

VIII. Whistleblowing-Klauseln	174
IX. Sanktionsklauseln	176
F. Fazit	177

Kapitel 6: Rechtsfolgen bei Verstoß gegen

Compliance-Richtlinien	179
A. Kündigung	179
I. Verhaltensbedingte Kündigung	180
II. Außerordentliche Kündigung	181
III. Compliance-Richtlinien im Falle der Kündigung	183
1. Verstoß gegen Compliance-Richtlinien als Kündigungsgrund	183
2. Compliance-Richtlinien bei Interessenabwägung	184
B. Abmahnung	186
I. Allgemeine Anforderungen	186
II. Entbehrlichkeit der Abmahnung	187
III. Vorweggenommene Abmahnung	188
IV. Compliance-Richtlinien im Falle der Abmahnung	189
C. Fazit	190

Kapitel 7: Zusammenfassung 193

Literaturverzeichnis 197